Leo Faller

Als mir die Karten „Romantische Welt am Oberrhein" und „Gastronomischer Bilderbogen" in die Hand kamen, wußte ich, hier habe ich einen Künstler gefunden, der alle Eigenschaften für die Bearbeitung der Streckenführer „Reisen und Schauen" vereint. Leo Fallers Karten zeigen den Graphiker von hohem Rang, der mit feiner Farbabstimmung alles, was zum Thema gehört, zu einer Einheit zusammenfaßt. Man spürt, wie er bestrebt ist, allen, die seine Arbeiten genau betrachten, immer wieder neue reizvolle Einzelheiten zu bieten. Mit der ihm eigenen Liebe für die Kleinarbeit, mit peinlicher Gründlichkeit und dabei doch mit künstlerischem Eigenwillen schuf Leo Faller die Hefte „Reisen und Schauen" vom deutschen Rhein und von den Eisenbahnstrecken seiner süddeutschen Heimat. Bei der großen Liebe, die Leo Faller seinen Landkarten schenkt, ist er aber nicht einseitig bei solcher Darstellung geblieben. Seine Jllustrationen sind kleine graphische Meisterwerke, in denen sich wieder der Fleiß und das völlige Aufgehen in die einmal in Angriff genommene Arbeit zeigen. Und weiter seine Phantasie, die ihn befähigt, auch in unserem Alltagsleben noch Idylle, Romantik und Märchen zu suchen und darzustellen. Dafür müssen ihm alle dankbar sein, die nicht nur nützlichkeitsgebundene Gebrauchsgraphik suchen. Seine Plakate — keine große „Produktion", sondern nur eine kleine Anzahl durchaus überzeugender und werbewirksamer Bilder. Auch in diesen Plakaten wahrt Leo Faller seine Eigenart. Sein Humor, der immer wieder in all seinen Arbeiten in Erscheinung tritt, arbeitet nicht mit äußeren Mitteln, sondern es ist ein Humor, der von innen kommt. Echten Humor hat nur, wer über sich selber lachen kann, und das kann Leo Faller, wie die Selbstdarstellungen zeigen, die der aufmerksame Beobachter in vielen seiner Bilder finden kann.

Neujahrsglückwunsch New Year's Card

SLUB Wir führen Wissen.
http://digital.slub-dresden.de/id38782187-19410020/21
gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG
UNIVERSITÄT ERFURT